

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Postanschrift: Neustrelitzer Straße 121

Ort: Neubrandenburg

NUTS-Code: DE80J Mecklenburgische Seenplatte

Postleitzahl: 17033

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@fm.sbl-mv.de

Telefon: +49 38558814854

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.sbl-mv

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/114202>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

40012-E7-0001 Neubau PI - PHR - KK Güstrow Fachplanung Fachplanung Technische Ausrüstung gem. Teil 4, Abschnitt 2 HOAI 2013, 1. Änderungsverordnung vom 02.12.2020 Anl.-gr. 4 und 5, 22D11066N
Referenznummer der Bekanntmachung: 22D11066N

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Das SBL Neubrandenburg plant in Güstrow den Neubau von Polizeidienststellen: PI, PHR & KK. Der Neubau für die Polizei ist als dreigeschossiges Gebäude mit Teilunterkellerung in L-Form am Bredentiner Weg geplant.

Das Grundstück ist Eigentum des Landes M-V und umfasst eine Größe von 11.637 m². Es ist beabsichtigt EFRE-Mittel der EU-Förderperiode 2021-2027 anteilig für energetische Verbesserung einzusetzen. Die Programmfläche beträgt NUF 2445 m² und BGF 4059 m². Die Bauwerkskosten (KG 300+400) betragen 9,08 Mio € brutto, es entfallen auf die KG 300 6,27 Mio € und auf die KG 400 2,81 Mio €. Geplanter Bauzeit 04/24 bis 05/27. Leistungsumfang: LST 1 (LPH 2-3), optional LST 2,3,4 (LPH 5-8). HZ II für AG 1.1.4 (Starkstromanlagen) und HZ III für AG 1.1.5 (Fm-/IT-Anlagen).
 KG 440 1.055.717,40 Euro brutto, KG 546 97.093,92 Euro brutto, KG 220 20.000,00 Euro brutto
 KG 450 391.903,19 Euro brutto, KG 547 1.476,64 Euro brutto
 Besondere Leistung: Zuarbeit zum Technischen Monitoring

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80K Landkreis Rostock

Hauptort der Ausführung:

18273 Güstrow, Bredentiner Weg 1

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Planungsvergabe erfolgt gemäß VgV 2016 über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt, erhält den Auftrag. Nach HOAI 2021 §§ 53-56 sind vom zu beauftragten Planer zunächst die Leistungsphase 2-3 zu erbringen.

(Vom AG wurde eine ES-Bau erarbeitet. Durch Änderung der Planungsbedarfe (Erhöhung NUF 1-6 um 287 m²) muss die vorgelegte ES-Bau hinsichtlich der aktualisierten Raumbedarfspläne überarbeitet werden.)

Die weiteren Leistungsstufen sollen stufenweise vergeben werden, bleibt jedoch vorbehalten und erfolgt durch schriftliche Mitteilung. Die aktuell gültige RLBau ist zu beachten.

Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben (punktbeste Referenz) /

Gewichtung: 40

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit konkret bei der anstehenden Leistungserbringung / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 20

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 20

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 08/12/2022

Ende: 31/05/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 4

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

1. Befähigung und Erlaubnis Berufsausübung - keine Bepunktung KO
2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - keine Bepunktung KO
3. Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit - 90 %
4. Eignungsleihe - keine Bepunktung
5. Zusätzliche Eignungsanforderungen - 10%

Erfüllen nach Auswertung der Teilnahmeanträge mit beigefügter Bewertungsmatrix 1 mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen erfolgt die Auswahl durch Los gem. §75(6)VgV.

Die sachgerechte Durchführung des Losverfahrens wird von der Vergabestelle sichergestellt und dokumentiert.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der AG behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen (Lst. 2 (LPH 5), Lst. 3 (LPH 6+7), Lst. 4 (LPH 8),) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

EFRE Mittel 1204-712.54

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (siehe auch VI.3 dieser Bekanntmachung)

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Berggemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Nachweise der Befähigung zur Berufsausübung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, als Anlage zu nummerieren und im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Ingenieure:innen tätig/zugelassen sind.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Nachweise / Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Eignungskriterien:

- durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (2019, 2020, 2021)
- spezifischer Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebende Leistung (2019, 2020, 2021)

- Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung

(Im Auftragsfall ist mit Bezug auf den Bewerberbogen eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von mindestens 3,0 Mio. € für Personenschäden und mindestens 3,0 Mio. € für sonstige Schäden nachzuweisen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mind. das Zweifache der Deckungssumme betragen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung des Versicherers aus, dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

gemäß Bewertungsmatrix 1 geforderter durchschnittlicher Mindestjahresumsatz (KO-Kriterium)

>= 129.000,00 Euro Brutto durchschnittlicher Mindestjahresumsatz

>= 129.000,00 Euro Brutto spezifischer Mindestjahresumsatz

Deckungssumme >= 3Mio Euro Personenschäden

Deckungssumme >= 3Mio Euro sonstige Schäden

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Eignungskriterien:

- Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzobjekte der letzten 5 Jahre (bitte nicht mehr als 2 Referenzen benennen und diese hinsichtlich der Vergleichbarkeit priorisieren) nach Menge oder Umfang mit der zu erbringenden Dienstleistung; Erklärung zu mind. einer vergleichbaren Referenz; (siehe Bewertungsmatrix 1, Formblatt I 1-1 Referenzen)
 - Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen zur Erlaubnis der Berufsausübung Inhaber oder Führungskräfte unbedingt mit Teilnahmeantrag einreichen
 - Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren bezogen auf die zu vergebene Leistung (siehe Bewertungsmatrix 1 Pkt. 3.3, Bewerberbogen Pkt. 4.3.8)
 - Erklärung zur Ausstattung, Geräten und technischen Ausrüstungen des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags (siehe Bewertungsmatrix 1 Pkt. 3.4, Bewerberbogen 4.3.9)
 - Angabe zu beabsichtigten Unteraufträgen bei der Durchführung der zu vergebenden Teile des Auftrags
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

werden Mindeststandards nicht erfüllt = KO

gemäß Bewertungsmatrix 1 ist mindestens eine Referenz zu benennen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist (der Maßstab der Vergleichbarkeit ist konkret zu benennen: z.B. Umfang der Planung nach LPH, nach Umfang des Planungsobjektes, nach HZ) siehe Bewertungsmatrix 1 Pkt. 3.1

- Referenzobjekt ab 2017 Fertigstellung

- Flächen ab 3.000 m²

- Schwierigkeitsgrad der Planungsanforderungen:

durchschnittlich für Anlagengruppe 1.4

hoch für Anlagengruppe 1.5 ab durchschnittlich (entspricht HZ II für innerstaatliche AN)

- Leistungsumfang: LPH 3-5

- Fachplanung TGA für ALG 4 und 5 erbracht

- Nachweis der Planung von: Starkstromanlagen mit Einspeisung > 200 kW- und

Schwachstromanlagen für mehrere Funktionsbereiche mit hohen Sicherheitsanforderungen

- technische Ausrüstung je <2 Stationen CAD, AVA, PM-Software

- Erklärungen und Nachweise nicht erbracht, Formblätter nicht vollständig ausgefüllt

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Ingenieure:innen

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Die Honorierung richtet sich nach der Honorarberechnungssystematik der HOAI 2021 sowie nach dem gegebenenfalls vereinbarten Zu- oder Abschlag zum Gesamthonorar.

Der Vertrag wird auf Basis des RBBau- Vertragsmusters – VM3/1- Vertrag Fachplanung Technische Ausrüstung in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie ergänzenden Vereinbarungen zur e-Vergabe geschlossen; Anpassungen aufgrund der HOAI 2021 sind bereits erfolgt.

Bewerbergemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigten Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE- Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 28/07/2022
Ortszeit: 23:59
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
Tag: 11/08/2022
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 26/10/2022

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
siehe wichtige Hinweise zum Teilnahmeantrag
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14
Ort: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land: Deutschland
Telefon: +49 3855885165
Fax: +49 3855884855817
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
entsprechend der Regelungen in § 160 GWB
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg
Postanschrift: Neustrelitzer Straße 121
Ort: Neubrandenburg
Postleitzahl: 17033
Land: Deutschland
Telefon: +49 38558814854
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
09/06/2022